

Drohnen und andere Disruptionen

Disruptive Technologien standen beim Netzwerkabend econet der Notariatskammer Steiermark im Fokus.

Die fünfte Auflage des Netzwerkabends econet der Notariatskammer Steiermark präsentierte sich wieder einmal als optimale Verbindung aus Wirtschaft, Recht und Sicherheit.

Zwei Impulsreferate und ein Interview brachten immer wieder das Thema der disruptiven Technologien auf den Tisch in der Aula der Alten Universität in Graz. So plauderte Horst Bischof (Vize rektor für Forschung der TU Graz) über autonome Fahrzeuge, Drohnen und andere Disruptionen. Rudolf Hampl (Geschäftsführer Le-gero Schuhfabrik bis 2017) erklärte, dass der Wandel im Handel schon vorbei sei und der Börsenwert von Internetportalen jenen der großen Industriemarken längst um ein Vielfaches überschritten



econet: Dieter Kinzer (NK) und Josef Herk (WK) freuten sich über den Besucherrekord

KRUG

habe. Und letztendlich erzählte Josef Zotter, Chocolatier, Innovations- und Kreativmensch, darüber, dass er den ersten Schokoladenroboter der Welt besitzt, der vorzügliche Qualität produziert.

Das Präsidenten-Duo Dieter Kinzer (Notariatskammer) und Josef Herk (Wirtschaftskammer) freute sich über den breiten Zuspruch. Mehr als 230 Gäste besuchten die Veranstaltung, ein neuer Besucherrekord.

Econet ist ein Netzwerkabend der Notariatskammer Steiermark in Partnerschaft mit der Wirtschaftskammer Steiermark sowie in Kooperation mit dem Wirtschaftsforum der Führungskräfte (WdF) und mit Unterstützung der GRAWE Group.



Volles Haus bei der Netzwerkveranstaltung von Notariats- und Wirtschaftskammer



Organisatoren und Referenten schufen den perfekten Rahmen zum Netzwerken